

Anlage 3

M E R K B L A T T für Angehörige des Ordnerdienstes

Sehr geehrte Angehörige des Ordnerdienstes,

Sie haben sich zu einer Mitarbeit im Ordnerdienst bereit erklärt. Für Ihr Engagement danken wir Ihnen herzlich. Nachstehend haben wir für Sie einige Informationen zusammengestellt, die Ihnen Ihre Aufgaben näher bringen und Ihnen Ihre Tätigkeit erleichtern sollen.

ALLGEMEINE HINWEISE:

Denken Sie daran, als Angehöriger des Ordnerdienstes stehen Sie in der Öffentlichkeit und repräsentieren ihren Veranstalter. Damit prägen Sie wesentlich das Bild, das der Zuschauer und Fan mit nach Hause nimmt. Denken sie bei Ihrer Tätigkeit daran.

Die nachfolgenden Grundsätze sollen dazu eine kleine Hilfestellung geben:

- Der Radsport lebt wie viele andere Sportarten von engagierten Zuschauern und Fans.
- Der Zuschauer erwartet vom Ordnerdienst in Notfällen und Gefahrenlagen Schutz und Hilfe, aber auch beim Einschreiten Takt, Höflichkeit, Zuverlässigkeit und Rücksichtnahme.
- Versuchen Sie, durch korrekte Haltung und höfliches Auftreten die Achtung und das Vertrauen der Zuschauer zu erwerben.
- Erteilen Sie Auskünfte bereitwillig und verständlich; denken Sie daran, Sie haben vielleicht auch Personen vor sich, die der deutschen Sprache nicht oder nur teilweise mächtig sind.
- Vermeiden Sie unnötiges Einschreiten sowie übermäßiges, kleinliches und schikanöses Vorgehen
- Seien Sie bei aller Bestimmtheit im Auftreten niemals schroff, herausfordernd, anmaßend, verletzend, arrogant oder ironisch/Solche Verhaltensweisen sind im Ordnerdienst unpassend.
- Ruhe, Besonnenheit und Höflichkeit zeichnen den Angehörigen des Ordnerdienstes aus.
- Erfolgreiches Tätigwerden setzt eine gründliche Orts- und Personenkenntnis voraus. Diese müssen Sie sich aneignen.
- Dem Ordnerdienst stehen keine polizeilichen Befugnisse, sondern nur warnende Zeichen und Hinweise zu.